

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89500
		DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	260
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5699,49
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1. Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

Bestandsbeschreibung

Rund 10 m breiter Randstreifen zwischen Wohnstraße und dem östlich benachbarten Randgraben zum benachbarten Acker hin. In Teilen etwas naturnäher bewachsen, mit aufwachsenden Schwarzerlen und Birken. Zum großen Teil aber auch stark gärtnerisch überprägt, mit Ablagerungen von Gartenabfällen, Ausbau von Stellplätzen, Anlage von Rasenflächen, die regelmäßig gemäht werden, teilweise mit spontan aufwachsendem Pioniergehölz aus Birken und Espen. Häufig mit gepflanzten Gehölzen, darunter auch zahlreiche Nadelgehölze und andere fremde Arten.

Vorkommen an Biotoptypen			
1	TF	Typ	HF
2	BTYP	Biotoptyp	F.Anteil
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen	- gesetzl. Grundl.
4	LRT	Lebensraumtyp	
1	1		Ja 100 %
2	HGX	Gehölz aus überwiegend standortfremden Arten (2000)	

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung	Entlang der Straße Feldstegel, westlich Heinrich Stubbe Weg		
Nachbarnutzung/en	Auf der Westseite Straße, auf der Ostseite Graben und Acker		
Rechtswert (X)	580766	Hochwert (Y)	5921780
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

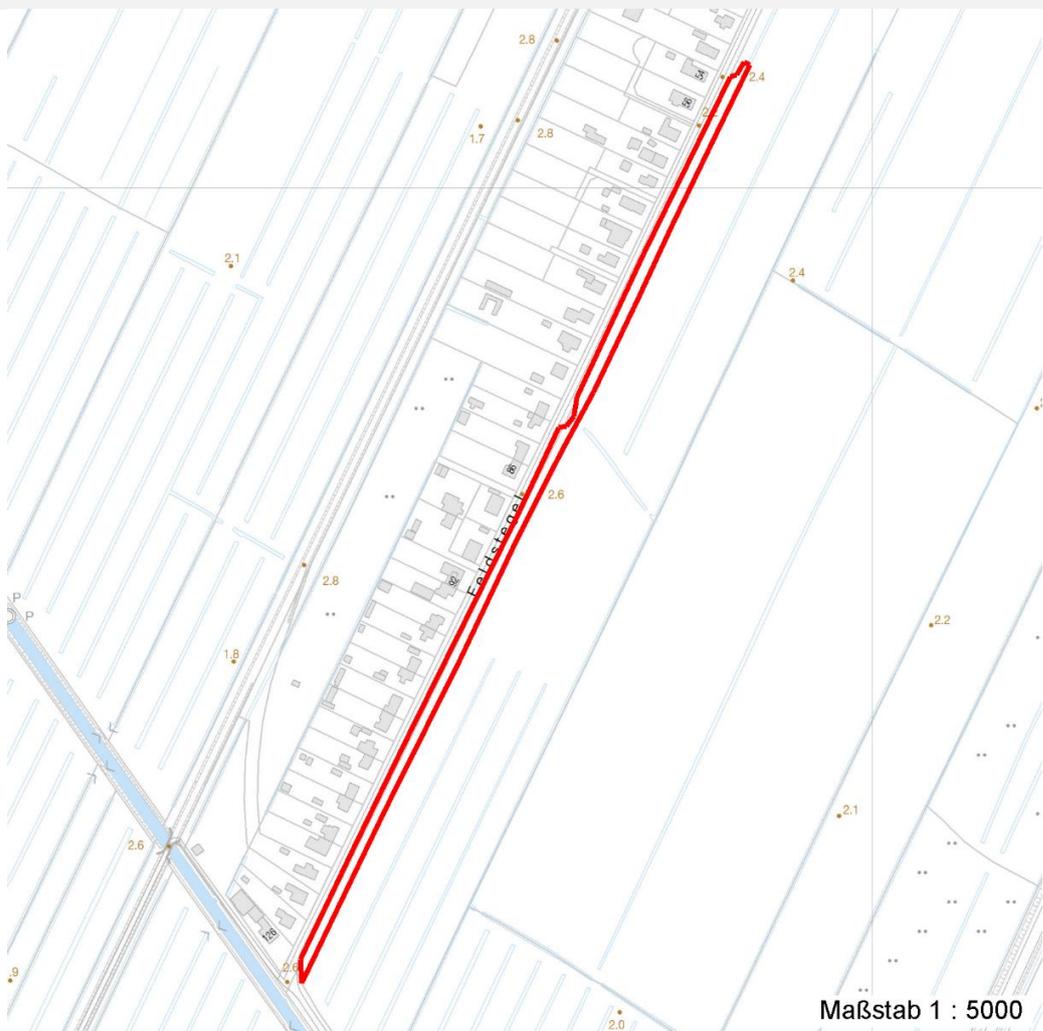
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89500
		DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	260
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5699,49
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89500	66432	8020	48	20.07.2005	<	8022	10017

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40212	0	8020_260_241014_1.JPG	
40213	0	8020_260_241014_2.JPG	
40214	0	8020_260_241014_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

21.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89500
		DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	260
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5699,49
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Stark anthropogen überprägt, Integration eines Randstreifens in private Nutzungen, der vermutlich eher öffentlich ist. Ablagerungen von Gartenabfällen.
Wertgesichtspunkte	Die Gehölze schirmen die entlang des Marschbahndamms entstandene, ältere Einzelhausbebauung gegen die offene Landschaft ab. Die Bäume dienen vermutlich z.T. als Brutvogelhabitate.
Maßnahmen	Wenn es sich um eine öffentliche Fläche handelt, sollten die Privatnutzungen aufgegeben werden, Ablagerungen von Gartenabfällen sind ebenso unzulässig wie der Ausbau von Stellflächen oder Rasenflächen. Anderenfalls können die Flächen an die Privatmenschen verkauft oder verpachtet werden, um dann Einnahmen zu generieren. Naturferne Vegetationsanteile sollten entfernt werden.

Foto

Fotodatei 8020_260_241014_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8020_260_241014_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89500
		DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	260
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5699,49
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8020_260_241014_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Gehölz aus überwiegend standortfremden Arten (2000)	Biotoptyp	HGX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feuchte und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89500
			DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	260
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	24.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	5699,49
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr gute Futterqualität	6,6
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-												
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-												
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		-	-												
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		-	-										D		
Larix kaempferi (Japanische Lärche)	7	w		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-												
Picea pungens (Stech-Fichte)	7	w		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-												
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-												
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-												
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		-	-												
Thuja occidentalis (Abendländischer Lebensbaum)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														23			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland